



## 3.2.2026 Clubabend Drehbuch - Storyboard - Drehplan

### **Der Zweck von Drehbüchern**

Ein Drehbuch ist ein wichtiger Bestandteil bei der Produktion. Es enthält detaillierte Anweisungen für die Kameraführung in der Reihenfolge, in der sie benötigt werden.

„Es legt einen Plan fest, wie du die Elemente, die du brauchst, um die Geschichte zu erzählen, tatsächlich bekommst“.

Ein Drehbuch liefert den Plan, was genau wann gedreht werden soll.

### **Drehbuch erstellen**

1. Brainstorming - Ideen sammeln.
2. Storyboard erstellen.
3. Drehplan erstellen.
4. Details und Informationen checken (Team).

### **Drehbuch - Details**

1. Szenennummern festlegen.
2. Kameraeinstellungen.
3. Was soll gefilmt werden.
4. Sets und Requisiten.
5. Spezialeffekte.
6. Wer filmt? (immer min. 2 Personen, auch verschiedene Positionen)

### **Drehbuch - klassisch mit Drei-Akte-Struktur**

Der erste Akt: Interesse wecken

Der zweite Akt: die Geschichte vertiefen und Spannung erzeugen

Der dritte Akt: Auflösung der Geschichte

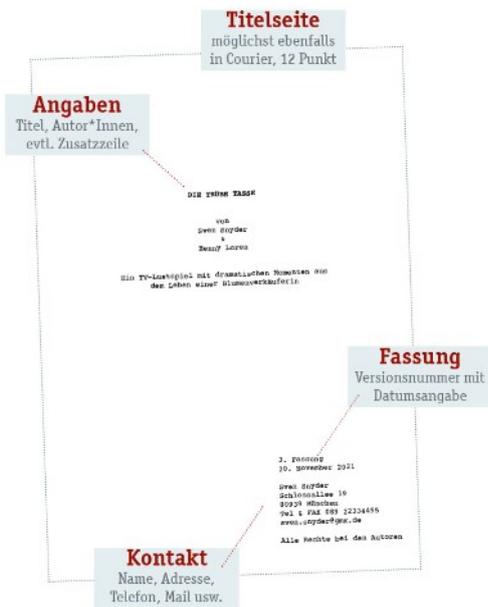
### **EPILOG**

Manche Leute denken: „Ach, ich lege einfach mal mit dem Drehen los und nehme dann das, was ich habe, um einen Film daraus zu machen.“ Aber so funktioniert das nicht.

Du musst dir im Voraus einen klaren Fokus setzen und herausfinden, was du tun musst, um deine Geschichte aufzubauen, bevor du anfängst.



**DREHBUCH-FORMALIEN**  
Schrift, Form, Struktur, Daten  
by Drehbuchwerkstatt München  
November 2020  
www.drehbuchwerkstatt.de



# ffoCKN

# anwEisunG

**Schrift**  
Monospaced Schrift  
Courier oder Courier New, 12 Punkt)

**Format**  
Keine Kopf- und Fußzeilen, aber Seitennummern o.ä.  
1 Seite ca. 1min Film

**Seitenzahl**  
Oben rechts  
18,5 cm von Links

**8**

**Szene**  
KAMERA/TITELN/  
AUSSER-  
SCHAUFPLATZ -  
TAGESZEIT  
Großbuchstaben!

**AUFBLICKE:**  
EXT. MÜNCHEN - MARIENPLATZ - TAG

Eine junge Frau steigt aus dem Bus und bleibt erst einmal verwirrt stehen. Sie trägt eine rote Tüte in der Hand und klemmert sich fest daran. Ihr Gesicht ist blass und verschwitz.

Man sieht CORA LEBOW, 24 Jahre alt, groß, dünn, mit einem schönen Gesicht.

**INT. CAFÉ GLOCKENSPIEL - TAG**

Sie betritt das Café und sucht offenbar nach jemand. Um sich blickend läuft sie durch die Tischreihen und blickt diesen und jenen Gast ins Gesicht.

**EXT. MARIENPLATZ - FORTSETZUNG**

Ein junger Mann kommt abgehakt mit einem e-Roller ins Bild und bleibt vor dem Café stehen. Erst einmal durchatmen, denkt sich der Mann und blickt verwirrt in den Himmel. Das ist ANDRÉ DORTMANN, 36 Jahre alt, groß und mit hagerer Figur, ein wenig schlampig gekleidet. Er wirft den Roller hin und eilt in das Café.

**CORA (V.O.)**  
Ich dachte, er kommt gar nicht mehr. Säge ihm auch mich stehen lassen.

**ANDRÉ**  
(wischen sich die Stirne ab)  
Entschuldige, Cora. Aber mir ist was Unglaubliches passiert. Das glaubst Du nicht. Ich hoffe mir, die Polizei sucht nicht schon nach mir!

**CORA**  
nimmt spontan ein Glas Wasser und schüttet es ANDRÉ mitten ins Gesicht. ANDRÉ steht erst einmal tiefend da und blickt CORA stumm und fragend an.

**ANDRÉ**  
Aber warum?

**CORA**  
Blickt sie mit großen Augen an. Das Wasser tropft ihm von den

**CORA**  
Das kannst Du Dir doch denken. Weißt Du, was subhause bei mir jetzt los ist? Ich fass es nicht, und Du fragst noch, warum?

**CORA und ANDRÉ**  
stehen sich noch eine lange Minute gegenüber, keiner sagt etwas. Dann gibt sich ANDRÉ einen Ruck und nimmt Platz.

**Figuren**  
Figuren einführen mit NAME, Alter und wenigen Merkmalen.

**Anweisung**  
Kurze Anweisung an Figur möglich

**Merkmale**  
Unterstrichen heißt: Besonders betont!

**Zeilen**  
Einfacher Abstand  
2fach bei Szenen-Titel  
3fach bei neuer Szene

**Gesprochen!**  
FIGUR (4cm Einzug),  
Text (6,5 cm Einzug /  
5,7 cm re)  
Erzähler oder Person selbst (ON oder OFF)

**Seite**  
Kopfzeile 2 cm  
Fußzeile 2,5 cm  
linker Rand 4 cm  
rechter Rand 1,5 cm

DIE ZWEITE TAGE

VON  
DREW GUYER  
&  
ZSOFI LORRA

Das TV-Inszenieren mit dramatischen Nummern ist  
das Leben einer Altschwarzfotografie

1. Version  
10. November 2021

Drew Guyer  
Schloßstraße 19  
80333 München  
Tel & Fax: 089 32234455  
www.dreackfilm.de

Alle Rechte bei den Autoren

# Beispiel Imagefilm über den ffc-kleinwallstadt

## Brainstorming

- Begrüßung
- Clubabend
- Exkursionen
- Videobearbeitung
- Workshop
- Fotopraxis
- Bildbesprechung Pro + Kontra
- Fotowettbewerb
- Fotoausstellung
- Geselligkeit
- Wanderungen
- Ausflüge
- Werksbesichtigungen
- Vorträge
- Bildbearbeitung
- Technikabend
- Interview's
- ..

### => weitere Vorschläge der Mitglieder

- wie bereiten wir eine Fotoausstellung vor (Entstehung vom fotografieren über ausbelichten, drucken bis zum Präsentieren) =>JOE
- Fotopraxis bis zur Geselligkeit. =>UDO
- verschiedene Motivthemen,... (Lightpainting, Makro, Portraits,...) =>VIOLA
- Ideen zu Filmszenen: Passanten mit einbeziehen =>VIOLA
- ..

# Storyboard

## 1. AUSSEN • HOF DER MARKTSCHULE • TAG

HARALD (*Begrüßung*) (~40 sec.)

(*Steht mit Kamera in der Hand vor der Marktschule. Zwischen dem Kommentar werden Bilder, Videos eingeblendet.*)

KOMMENTAR (\*Namen 1. Vors. Einblenden)

Herzlich willkommen liebe Zuschauer. Ich darf Sie im \*Namen des Foto- und Filmclubs Kleinwallstadt recht herzlich begrüßen und Sie zu einem Streifzug durch unser Vereinsleben einladen.

Ich stehe hier im Hof vor der Marktschule in Kleinwallstadt. Im Erdgeschoss befindet sich unser barrierefrei zugängliche Clubraum. Die Mitglieder treffen sich immer am Dienstag Abend ab 19:00 Uhr im 14-tägigen Rhythmus.

In den nächsten Minuten können Sie einen Blick auf unser abwechslungsreiches Programm werfen.

ABBLENDEN

## 2. AUSSEN • HOF DER MARKTSCHULE • ABEND

VIDEO's MIT MUSIK (*siehe Video von Birgit K.*)

- Hand drückt auf den Türschalter
- Türe öffnet sich
- Mitglieder gehen in den Clubraum
- Drohne fliegt hinterher und steht vor der Leinwand (LOGO)

## 3. INNEN • CLUBRAUM • ABEND

KOMMENTAR (*Inhalt noch offen*)

*Alle Themen die wir im Clubraum durchführen.  
=> siehe Brainstorming*

## 4. AUSSEN • KLEINWALLSTADT INNERORTS • TAG

ALLE

Gemeinsames fotografieren von verschiedenen Motiven (Fotopraxis). Erklären von Kameraeinstellungen (Lehrer-Schüler).

## 5. AUSSEN • KLEINWALLSTADT • ABEND

ALLE

Gruppenfoto vor der Marktschule mit Fotoausrüstung (winken in die Kamera und die Drohne fliegt nach oben).





# Drehplan

Beispiel: Storyboard für Multivision Mainaufwärts von Harald Metzger

Projekt: Mainaufwärts\_3zu1\_1920pix, 17.03.2025 19:15:28

161: HM_20150619_0	162: HM_20150619_0	163: HM_20150719_0	164: HM_20150719_0	165: HM_20150719_0	
Titel Voller Bouffier Vor 10 Jahren					
166:	167: HM_20150719_0	168: HM_20150719_0	169: HM_20150719_0	170: HM_20150719_0	
171: HM_20130821-0	172: HM_20130821-0	173: Mainkarte-Relief	174: Mainkarte-Relief	175:	
einblenden				Titel Das Mainviereck	
Aiburg	Miltenberg	Werkheim	Lohr	Sprecher	
176: HM_20130407-0	177: FCKW-Bootstou	178: HM_20130712-0	179: HM_20120818-0	180: HM_20120814-0	
Musik					
Titel Pompejanum					
181:	182: HM_20240922_0	183: HM_20120814-0	184: HM_20120814-0	185: HM_20130817-0	
186: ab-MZG-01220	187: HM_20120414-0	188: HM_20120414-0	189: HM_20120414-0	190: HM_20150204_0	
191: HM_20150204_0	192: HM_20130518-0	193: HM_20130518-0	194: HM_20130518-0	195: HM_20130518-0	
INTERVIEW					
196: HM_20130518-0	197: HM_20130518-0	198: HM_20130518-0	199: HM_20130708-0	200: HM_20130518-0	